

Lied 1

(1813-1893)

(1956)

♩ = 70

mp

1. Der Tag löst sich in Schat
2. Du mei - ne See - le sen
3. O Va - ter mein, wie wohl

mp

5

1. um Berg und Tal on - ne
2. in dei - nes Schöp - wer - de
3. bei dir welch Se ge - ich

9

1. schloss
2. rein
3. Va -

f Lauf, ver -
lich, von
dir in

f *mp*

12

re er Spur.
Herr - lich - füllt.
keit.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

2 Anbetung, Ehre, Dank und Ruhm

Text: Matthias Jorissen (1739-1823)

Musik: Tobias Saalman (geb. 1983)

Ruhig fließend $\text{♩} = 44-54$

Die Taktenschwerpunkte folgen dem Text

An - be - tung, Eh - re und Ruhm, Eh - re, Dank und Ruhm, und Eh - re und

5 der uns

Hei - lig - tum, der T dem Gott, der der

9

Las - ten auf un - sern Las - ten trägt

13 uns

net. Sollt ihm, dem Herrn der Herr - lich - geg - net.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

3 Auf meinen Gott nur will ich schauen

Text: Arno Semrau (geb. 1962)

Musik: Armin Metschies (geb. 1958)

♩ = 80

1. Auf mei-nen Gott nur will ich schau-en,
2. Nur Je-sum Chris-tum will ich lie-ben,
3. Der Heil'-ge Geist mög sanft mich trei-ben

4

1. Hort. Auf sei-ne Gna-de
2. Lohn. Ihm sei mein Her-z
3. Sinn, dass ich auf schma-l

ben an sein hei-lig
be-stän-dig da-rin
da-heim ge-bor-gen

8

1. Wort. Er und bleibt es bis in E-wig-
2. wohn'. Er und bleibt es bis in E-wig-
3. bin. E und bleibt es bis in E-wig-

12

in die-ser Zeit und bleibt es bis in E-wig-keit.
in die-ser Zeit und bleibt es bis in E-wig-keit.
in die-ser Zeit und bleibt es bis in E-wig-keit.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

5 Dein Wort ist meines Fußes Leuchte

Text: nach Psalm 119,105

Musik: Timo Schmidt (geb. 1980)

$\text{♩} = 56$

S
Dein Wort, o Herr!

A
Dein Wort, o Herr!

T
Dein Wort, o Herr!

B
Dein Wort, o Herr!

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

3

1.

Wort ist mei-nes Fu-ßes und ein

Wort ist mei - nes Fu-ßes Leuch - te und ein Licht, und ein

Wort ist mei-nes Fu-ßes Leuch - te und ein Licht, und ein

Wort ist Leucht - te und ein Licht, und ein

5

Licht und ein Licht, ein Licht auf mei-nem We - ge, und ein

ge, und ein Licht auf mei - nem We - ge,

We - ge, und ein Licht auf mei - nem We - ge,

Leucht - te und ein Licht auf mei - nem We - ge,

6 Ein Danklied sei dem Herrn

Text: Guido Maria Dreves (1854–1909)

Musik: Jens Paulus (geb. 1979)

Schnell

mf 1. Ein Dank - lied sei dem Herrn für al -
f 2. Er ist's, auf des - sen Ruf wir in
p 3. Gib dich in sei - ne Hand mit in

5

1. wal - tet nah und f Pfa - de, ganz
2. was er rief und Na - men; auf
3. nicht auf ei - tel n bau - en, dich

10

1. oh - ne m - her - zi - ge Ge - duld.
2. uns - rem ge - zählt, er nimmt sein wahr.
3. ge - ben ge - wiss, er meint es gut!

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

Gelobet sei Gott 7

Psalm 66,20

Musik von ... (1940)

$\text{♩} = 60-66$

f

Ge - lobt sei Gott, der mein Ge - bet nicht ver-

f

$\text{♩} = 56-60$ (etwas langsamer)

6 *mf*

wen - det. Ge - lobt sei nicht ver -
nicht ver -
bet nicht ver -

c.f.
mf

10 *c.f.*

wirft noch sei - ne Gü ne
wirft noch sei - ne sei - ne Gü - te von mir
wirft

14

wen sei Gott, der mein Ge - bet nicht ver-

19 *rit.*

wen - det, von mir wen - det.
Gü - te von mir wen - det.
wen - det, von mir wen - det.
wen - det.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

8 Genug, dass du die Liebe bist

Text: 1. Strophe unbekannter Dichter, Elberfeld 1858,

2. Strophe Sonja Ney (geb. 1961)

Musik: Timo Schmidt (geb. 1980)

S

A

M

Klavier



5

macht uns ge-trost und stil - le, wie
durch-dringt die stärk-ste Hül - le, bringt

- le macht uns ge-trost und stil - le, wie
- le durch-dringt die stärk-ste Hül - le, bringt

e Fül - le macht uns ge-trost und stil - le, wie
be Fül - le durch-dringt die stärk-ste Hül - le, bringt



© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

9 Gib mir Kraft für einen Tag

Text: Rudolf Lehmann-Fihlés

Musik: Sigi Hänger (geb. 1972)

♩ = 90 Vorspiel (ad lib.)

Klavier/
Orgel
(ad lib.)

mp

4

f *mf*

mf 9

1. Gib mir Kraft für ei - nen Tag, die - sen, dass mir
2. Je - der Tag hat sei - ne Last Sor - gen, und ich
3. A - ber ei - nes weiß ich fe - ste Treu - e täg - lich
4. Gib mir heu - te dei - nen Ge - heil er - fun - den, das mich
5. Und so will ich mei - ne Heil ter - schrei - ten. Du wirst

mf

13

1. wer - de heu - te brau - chen mag.
2. weiß nicht, Herr, be - schie - den hast.
3. mir er - laß, daß ich mor - gen fin - den lasst.
4. hält mich, bis mor - gen nicht zer - reißt.
5. Schritt für Schritt der letz - te Schritt ge - tan.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

10 Halt fest auf allen Wegen

Text: Johanna Meyer (1851–1921)

Musik: Markus Rink (geb. 1983)

$\text{♩} = 90$
mf

1. Halt fest auf al - len We - gen am teu
2. Nicht Gold und nicht Ju - we - len sind die

5
f

bring dir rei - chen Se - gen
stillt den Durst der See - le
1.-2. Das

9
mf

Wort wird Kraft dir
es We - ges Licht, das

13
rit.
pp

Wort
n, das Wort ver - ge - het nicht.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

11 Ich rufe zu dir

Text: Tore W. Aas, deutsch von Hannelore Mang

Musik: Julia Maier (geb. 1988)

♩ = 75
mp

Da wa-ren Ber - ge, viel zu steil und zu

5
mp

und tie - fe dun - kle Tä - lern. *mp*

Wie ein

9

Schiff auf dem Mee - re un - ter mut - los und

12 *mp* **Begegnung**

hoff - nungs - los. Auch in - mit - ten, in -

Auch in - mit - ten des Sturms bin ich

16

ich in - mit - ten, in - mit - ten des Sturms bin ich
in - mit - ten des Sturms, in - mit - ten des Sturms bin ich
du nah, in - mit - ten des Sturms bin ich
bist *mf* nah, in - mit - ten des Sturms bin ich

12 Jesus, erfülle mein Herze mit Freude

Text: nach Hermann Engelhardt (1872-1938)

Musik: Markus Rink (geb. 1983)

Freudig (♩ = 48)

mf

1. Je - sus, er - fül - le mein Her - ze mit Freu - de, schen - ke mir
2. Je - sus, er - hö - re das Ru - fen der See - le, rei - che mich

mf

5

Du bist die Quel - le, o spen - de mir heil - ige Se - lig - keit schafft.
All mein Ver - lan - gen ich dir nur be - feh - le, ein - zig nur du.

9

a tempo
mp

Sieh doch mein Her - z, o mein Hei - land, ge - bor - gen mich sein.
Du hast ver - hei - ßt, o mein Hei - land, kehr neu bei mir ein.

mp

13

Sieh doch mein Her - z, o mein Hei - land, ge - bor - gen mich sein.
Du hast ver - hei - ßt, o mein Hei - land, kehr neu bei mir ein.

pp *rit.* *pp*

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

Jesus, unsre Zuversicht 13

(1822-1899)

(1983)

1. Je - sus, uns - re Zu - ver - sicht, o wie
2. Un - ser bist du, wir sind dein, Lie - be



5
Du gibst Freu - de, Trost und Licht
Un - ser Heil bist du al - lein
- lem Pfa - de.
- ne Wun - den.



9
Al - le Fül - liebs - ter Je - su,
Nur in dir uns - re Hoff - nung,



12
ter Je - su, stets in dir.
re Hoff - nung, Herr, bist du,



© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

14 Lasst uns wahrhaftig sein in der Liebe

Text: Epheser 4, 15 (Lutherbibel 1984)

Musik: Alexander Därr (geb. 1976)

Ausdrucksvoll und gebunden *I weiche Grundstimmen 8' II Grundstimmen 8', ggf. Flöten
Ped. Flöten 16' 8', ggf. K II/I*

$\text{♩} = 52$

S/A

T/B

Orgel

I mp

II P

9

Männerstimmen uni sono

mp

Lasst uns wahr-haf-tig sein

16

Frauenstimme

mp

Lasst - be, wahr-haf-tig sein, wahr-haf-tig

mf

Lasst uns wahr-haf-tig sein, wahr-haf-tig sein,

MUSTER

15 Meine Sorgen bring ich vor dich

Text: Sigi Hänger (geb. 1972) und Markus Rink (geb. 1983)

Musik: Jan Radzuweit (geb. 1987)

♩ = 75

1. Zieh mich he - raus aus mei - ner Not, die Sor - gen
2. Auf We - gen, die nicht dei - ne sind, hab ich
3. Ver - lässt mich man - ches Mal der Mut, zur Um
4. In Ängs - ten flie - he ich zu dir und ho

5
1. Glau - be mir zu schwin - den droht.
2. war für dei - ne Hil - fe blind
3. weiß ich, Herr, du kennst mich gu
4. je - der - zeit ganz nah bei r
1.-4. Mei - ne

9
Sor - gen bring ich sie in dei - ne Hand,

13
brau - ch sie sind dir längst be - kannt,

17
Wor - te, denn sie sind dir längst be - kannt.

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

Nun lasst mich Gottes Güte preisen 16

(1907-1987)

(1973)

- 1. die täg-lich mich
- 2. die mich von

1. Nun lasst mich Got - tes Gü - te prei - sen, die
2. Ich will von Got - tes Lie - be sin - gen, die

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

5

su - chet mir den Weg zu w
Freu - den will ich Dank ihm b
ant. 1.-2. O
ählt. 1.-2. O
ben geht.
k mich zählt.

9

Gna - de groß, da
1.-2. Gna - d
sei - ner Gü - te Se - gen gibt.
sei - ner Lie - be Se - gen gibt.

MUSTER

17 So wie ich bin

Text: Bodo Hoppe

Musik: Markus Rink (geb. 1983)

$\text{♩} = 80$
mf

The musical score is written for voice and piano. It features a treble and bass clef with a common time signature. The tempo is marked as quarter note = 80. The dynamics are marked as mezzo-forte (mf). The score is divided into three systems, each with four vocal parts and piano accompaniment. The lyrics are in German and describe a personal relationship with God.

1. So wie ich bin, komm ich zu dir, _____ H
2. So wie ich bin – dein Ruf mir gilt. _____
3. So wie ich bin, nimmst du mich an, _____
4. So wie ich bin – du zeigst den Weg, _____

4

1. mir. _____ Du lö - sest mich
2. stillt, _____ denn du, Herr, bi
3. Plan. _____ Ich trau der C
4. leg. _____ Auch wenn die
1.-4. So kom - me

7

ich, mein He _____ e ich, mein Herr und Gott.

© (Text) Christlicher

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

Von deiner Gnade will ich singen 18

Text: Julius Arnold (1816–1896)

Musik: Friedrich Bischoff (1840)

$\text{♩} = 60$

mf

1. Von deiner Gnade will ich singen, die mich erlöst hat.
2. Nur Gnade ist's, die mir begegnet, so lang ich lebe.
3. Wie kommt's, dass ich hier sicher walde? Weil dein Arm mich umschließt.

mf *p*

5

1. be-tung deiner Lie-be bringe ich dir. Die
2. Lie-be Fülle dort mich seg-nat hin. Mag
3. kommt's, dass ich im Kampf nicht fal-le und stützt. Ja,

mf *mf*

9

1. Gnade führt von hier zu dir, der ver-lor-nen, aus, die
2. auch hie-nie-den er-ret, les hier auch en-den sich: Die
3. Gnade ist's, die mich er-ret, e-be, die mich füh-ret heim. Schon

mf *mf*

13

en, als käm' der ein-z'ge Sohn nach Haus.
ken, und Lie-be blei-bet e-wig-lich.
tet, bald zieh ich ju-belnd zu dir ein.

mf *dim.* *mf* *dim.*

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

19 Wie du liebst, das ist Gnade

Text: Nicolai Glasenapp (geb. 1985)

Musik: Jan Radzuweit (geb. 1987)

♩ = 80

p

1. Wie kam's zu die - ser Lie - be, die du, Herr,
2. Ich konnt mir nichts ver - die - nen und doch
3. Ich darf ja im - mer kom - men, ganz gleich

5

1. wohl ich dich be - trü - be
2. ich dich auch nicht se - hen,
3. hast mich an - ge - nom - men,

9

mf

1. Wie kannst du mich s
2. Bin ich auch falsch
3. Du zeigst mir dei

icht ver - steh? Wie du
alsch ge - wählt, du stillst
Tag aufs neu, was ich

13

f

1. liebst,
2. stets
3. mit

wo ich auch geh und steh, wie du
dem, der auf dich nur zählt. Du stillst
be - weist mir dei - ne Treu, was ich

17

mf *rit.*

de, wo ich auch geh und steh.
gen, dem, der auf dich nur zählt.
le - be, be - weist mir dei - ne Treu.

mf

© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER

Wir haben einen Hüter 20

Text: ... (1866–1935)

Musik: Manfred Ullmann ... (1983)

♩ = 90

Orgel / Klavier colla parte ad lib.

1. Wir ha - ben ei - nen Trös - ter voll hei
2. Wir ha - ben hier die Fül - le, seit - der



5
ha - ben ei - nen Hel - fer ... uld. Wir
ha - ben dort ein Er - be ... sam. Wir



9
ha - ben ei - ne ... Mor - gen neu, wir
ha - ben Glück, das ... schreib - lich ist, wir



13
ha ... en, das mäch - tig ist und treu.
h ... es in dir, Herr Je - su Christ.



© Verlag Friedrich Bischoff GmbH

MUSTER